

Anthologie-Ausschreibung

Arbeitstitel: Träumereien

Teilnahmebedingungen

Die Autorin/der Autor versichert, Urheber/in der eingereichten Texte zu sein und keine Rechte Dritter zu verletzen. Sie/Er erklärt sich einverstanden, die Nutzungsrechte des Buches dem Verlag BoD – Books on Demand – für die Dauer von einem Jahr zu übertragen. Danach kann sie/er wieder über ihren/seinen Text verfügen.

Prosatexte sollen nicht länger als 5 Normseiten (9000 Zeichen einschließlich Leerzeichen) sein. Es können bis zu 5 Prosatexte und Gedichte eingereicht werden.

Der Verlag behält sich das Recht der freien Auswahl vor. Ein Anspruch auf Veröffentlichung einer Einsendung besteht nicht.

Sollte eine Einsendung zur Veröffentlichung kommen, so ist diese für die Autorin/den Autor kostenlos. Das Buch erscheint als Book on Demand und erhält eine ISBN. Es ist im BoD-Shop, im Buchhandel und im Internet-Buchhandel erhältlich und in der Deutschen Nationalbibliothek aufgeführt.

Es wird keine Vergütung gezahlt. Die Autorin/der Autor erhält Bücher für den Eigenbedarf mit 30 Prozent Autorenrabatt. Veröffentlichte Autoren erhalten jeweils ein Freixemplar der Anthologie. Das Buch darf nicht unter dem festgelegten Buchhandelspreis vertrieben werden.

Der Verlag behält sich eine redaktionelle Bearbeitung der zur Veröffentlichung vorgesehenen Texte vor.

Mit der Einreichung eines Textes stimmt die Autorin/der Autor den Teilnahmebedingungen zu.

Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse

der Autorin/des Autors:

des Verlags:

Odenwald-Verlag

Nalsbachring 11

64853 Otzberg

Tel. 06162 71899

kontakt@odenwald-verlag.de

Datum:

Unterschrift



Gesucht werden Prosatexte und Gedichte in Hochdeutsch und – sehr erwünscht – Mundart (Südhessisch, Kurpfälzisch). Die Autoren sollten in der Region Rhein-Main-Neckar ihren Lebensmittelpunkt und/oder die eingesandten Texte einen regionalen Bezug dazu haben.

Texteinsendungen erbeten als E-Mail-Anhang (bevorzugt!), auf digitalem Datenträger oder als scanfähige Papiervorlage.

Die Ausschreibung ist offen, bis genügend Texte eingegangen sind.